



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

32

Donnerstag, 8. August 2024



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



Foto: phant/Stock/Getty Imagesplus



Foto: Olga Kostromska, New Africa, Africa Studio/Getty Images/Stockphoto

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Notfalldienst Talheim-Brackenheim

Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim

Tel. 116117 (22.00 – 7.00 Uhr)

Öffnungszeiten

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage, 10.00 – 16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

116117

(Anruf ist kostenlos)

Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Mo. – Fr., 18.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst

116117

Notfallpraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00 – 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst

116117

Notfallpraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Sa., So. und Feiertag, 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn

116117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer:

0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr., 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700** oder docdirekt.de.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Glückwunsch

Wir gratulieren den Eheleuten Willy und Renate Ebert am 8.8.2024 zur eisernen Hochzeit und wünschen alles Gute.

Wir gratulieren am 10.8.2024 an Herrn Armin Schuster zum 80. Geburtstag und wünschen alles Gute.

Ihr Bürgeramt Horkheim

Hier gibt sich Heilbronn 2025 das Ja-Wort

Besondere Trauermine und -orte in Heilbronn

In Heilbronn geben sich durchschnittlich 465 Paare jährlich das Ja-Wort. Damit die Hochzeit als einer der schönsten Tage im Leben eines Paares für immer unvergessen bleibt, leistet die Stadt auch 2025 wieder mit besonderen Trauorten und -daten ihren Beitrag.

Im Trauzimmer des historischen Rathauses in Heilbronn sind Eheschließungen immer am Mittwoch- und Freitagvormittag sowie donnerstags am Nachmittag möglich. Zudem werden jährlich auch Trauermine an Samstagen angeboten.

Für Paare, die vor einer besonderen Kulisse Ringe tauschen möchten, bietet die Stadt Heilbronn zudem an bestimmten Termi-

nen auch Trauungen im Trappenseeschlösschen/Literaturhaus Heilbronn und im Schießhaus an. Diese Trauorte überzeugen durch ihre einzigartige Kulisse mit romantischem Flair.

Auch besondere Daten, wie Schnapszahlen und Zahlenkombinationen passend zur Jahreszahl, wie beispielsweise 2.5.2025 sind bei Trauwilligen beliebt. Das Standesamt Heilbronn bietet daher auch 2025 wieder an ausgewählten Tagen zusätzliche Trauermine an:

- Samstag, 25. Januar im Trauzimmer des historischen Rathauses
- Freitag, 25. April im Trauzimmer des historischen Rathauses
- Freitag, 2. Mai im Trauzimmer des historischen Rathauses
- Mittwoch, 25. Juni im Trauzimmer des historischen Rathauses
- Freitag, 25. Juli im Schießhaus
- Donnerstag, 25. September im Trauzimmer des historischen Rathauses
- Samstag, 25. Oktober im Trauzimmer des historischen Rathauses

Brautpaare finden unter www.heilbronn.de/trauung alle Informationen sowie eine Übersicht über alle verfügbaren Termine und Locations. Dort können auch Trauermine bis zu zwölf Monaten im Voraus schnell und einfach über den Traukalender gebucht werden.

Auch in den Stadtteilen Biberach, Frankenbach und Kirchhausen kann in den Bürgerämtern oder im Deutschordensschloss in Kirchhausen geheiratet werden. Die Terminreservierung erfolgt hier direkt über die jeweiligen Standesämter der Stadtteile.

Kostenloser Stadtpaziergang für Kinder

„Heilbronn ist sehenswert – Stadtpaziergang mit Kindern“ so lautet der Titel eines Rundgangs mit der ehemaligen Rektorin der Grundschule Klingenberg, Magdalene Haug durch die Innenstadt Heilbronn.

Am Dienstag, 13. August sowie am Dienstag, 20. August, jeweils um 14.00 Uhr findet die Veranstaltung statt, bei der Kinder spielend die Stadt und deren Geschichte kennenlernen. Treffpunkt ist jeweils um 14.00 Uhr im Otto-Rettenmaier-Haus/Haus der Stadtgeschichte (Eichgasse 1).

Die kostenfreie Führung eignet sich für alle Kinder. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Dauer etwa 1,5 Stunden.

Häuserrandstreifenprogramm im öffentlichen Raum gestartet

Für mehr Grün zwischen den Häusern der Stadt

Bunte Blumen, eine gemütliche Sitzbank oder Kübel mit Kletterpflanzen – für mehr Grün in der Stadt startet die Stadt Heilbronn jetzt ein innovatives Häuserrandstreifenprogramm. Bürgerinnen und Bürger bekommen damit die Möglichkeit, den öffentlichen Raum vor ihren Häusern zu verschönern. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können ihre Anträge beim Amt für Straßenwesen einreichen. Die Genehmigung erfolgt individuell unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten.

Das Programm erlaubt es Eigentümern sowie Mietern, bis zu 30 Zentimeter des öffentlichen Gehwegs zur Begrünung und Gestaltung zu nutzen. Die Rahmenbedingungen wurden vom Gemeinderat am 12. März beschlossen: Für die Bepflanzung der Randstreifen vor dem eigenen Gebäude dürfen Beläge entfernt oder Pflanzgefäße aufgestellt werden. Auch Sitzbänke sind erlaubt. Die verbleibende Gehwegbreite muss mindestens zwei Meter betragen, um die Sicherheit und Begehbarkeit zu gewährleisten.

Für die regelmäßige Pflege und Instandhaltung der Randstreifen ist der Antragsteller verantwortlich. Bei Beendigung der Nutzung, beispielsweise durch einen Umzug, müssen die Kosten für eventuelle Rückbaumaßnahmen von den Nutzern selbst getragen werden.

Weitere Information im Internet

Weitere Informationen zum Häuserrandstreifenprogramm sowie das kurze Antragsformular zum Download erhalten Interessierte unter www.heilbronn.de/häuserrandstreifen.

Ehrenringträgerin und Kunstmäzenin verstorben

Stadt Heilbronn trauert um Ruth Reinwald

Die Stadt Heilbronn trauert um ihre Ehrenringträgerin und bedeutende Kunstmäzenin Ruth Reinwald, die am Dienstag, 30. Juli, im Alter von 99 Jahren verstorben ist. Oberbürgermeister

Harry Mergel gedenkt der großzügigen Förderin der Kunst in Heilbronn: „Ruth Reinwald war eine außergewöhnliche Frau, die in Heilbronn tiefe Spuren hinterlassen hat. Als Kunstmäzenin mit visionären Ideen hat sie die Kunst und Kultur in ihrer Heimatstadt über Jahrzehnte gefördert und die städtischen Museen ideell und finanziell in beispielloser Weise unterstützt. Vor allem aber war sie auch eine der warmherzigsten und liebenswürdigsten Frauen unserer Stadt, die ich kennenlernen durfte. Ihre mitreißende Energie, ihr wacher Geist und ihre unbedingte Großzügigkeit werden uns sehr fehlen.“

Für ihr außergewöhnliches Engagement erhielt die Heilbronnerin 2009 die Goldene Münze und 2014 den Ehrenring der Stadt. Ruth Reinwald erkannte und lebte die sinnstiftende Wirkung von Kunst und Kultur. Ihr Herzensanliegen war die kulturelle Bildung von Kindern. Mit der 1995 erfolgten Gründung der Christoph-Reinwald-Stiftung hat sie früh die Entwicklungen in der Museumspädagogik aufgegriffen und Generationen von Kindern für Kunst und Kultur begeistert. Als Vorsitzende der Ernst-Franz-Vogelmann-Stiftung trug sie maßgeblich zur Realisierung der 2010 eröffneten Kunsthalle Vogelmann Heilbronn bei.



Ruth Reinwald

Foto: Kurt Taube, Photoproduction Taube

Schadstoffsammlung

Auf dem Parkplatz Viehweide in Heilbronn-Böckingen findet am **Samstag, 10. August**, in der Zeit von 9.00 bis 15.00 Uhr eine mobile Schadstoffsammlung statt.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblichen Mengen. Dazu gehören zum Beispiel Batterien, Farb- und Lackreste, Verdüner, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungsmittel, Imprägniermittel, Laugen, Quecksilberthermometer, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige beziehungsweise umweltgefährdende Stoffe enthalten.

Darüber hinaus nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an. Bitte die Sonderabfälle nicht einfach abstellen, sondern dem Fachpersonal direkt übergeben.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeram.t.horkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
Leiter des Bürgeramts Herr Weineck,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvetrieb.de, www.gsvetrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Schulnachrichten

Vorbereitung für den Neubau der Neckartalschule

Umbau Pausenhof Grünwaldschule hat begonnen

Dort, wo sonst Schulkinder in ihren Pausen toben, rollen jetzt Baufahrzeuge an: Die Stadt Heilbronn nutzt die Sommerferien, um den Pausenhof der Grünwaldschule umzubauen. Hintergrund ist der Neubau der Neckartalschule in Heilbronn-Böckingen und die Schaffung eines gemeinsamen Schulcampus mit der Grünwaldschule.

Die Stadt nutzt die schulfreie Zeit bis Anfang September, um die dort vorhandenen Spielgeräte zu versetzen und mit weiteren Geräten wie einem Klettergerüst sowie Sitzgelegenheit zu ergänzen. Im nächsten Schritt erhält der Pausenhof ab September einen neuen Pavillon, der als Aufenthaltsort dient, Schatten spendet und vor Regen schützt. Hier wird es auch einen überdachten Bereich für Fahrräder geben.

Auch in der Grünwaldschule selbst werden die Sommerferien baulich genutzt: Das Gebäude erhält neue Fenster.

Verlegung des Spielplatzes Salzburger Straße ab November

Der öffentliche Spielplatz in der Salzburger Straße wird nach Norden verlegt. Er rückt damit weiter vom bisherigen Standort der Neckartalschule weg, sodass Raum für den Pausenhof des Neubaus entsteht. Vom neuen Pausenhof wird es einen direkten Zugang zum Spielplatz geben. Mit den Bauarbeiten wird die von der Stadt beauftragte Firma Fischer GmbH aus Kornwestheim voraussichtlich am 4. November beginnen, wenn Rutsche und Co. aufgrund der sinkenden Temperaturen weniger stark besucht werden. Die Arbeiten sollen bis Ende Januar dauern.

Die Neckartalschule Heilbronn ist ein sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit dem Förderschwerpunkt Lernen, das derzeit rund 120 Schülerinnen und Schüler in den Klassen eins bis neun besuchen. Schulträger ist die Stadt Heilbronn. Das Schulgebäude stammt aus den 1930er-Jahren und entspricht nicht mehr den Bedürfnissen eines SBBZ. Unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten kann es nicht mehr saniert, erweitert und an die heutigen Bedürfnisse angepasst werden. Vor diesem Hintergrund hat der Gemeinderat beschlossen, den Altbau durch einen Neubau zu ersetzen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. 1. Petrus 5,5

Sonntag, 11.8. – 11. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Anton Michael Lautenbach (PfarrerIn Dr. Kühner-Grassmann)

Opfer für den Gemeindebrief

Sonntag, 18.8. – 12. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schwenk)

Opfer für Ökumene- und Auslandsarbeit

Kasualvertretung

Die Kasualvertretung für das Pfarramt Horkheim obliegt in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten und bei Beerdigungen ist wie folgt geregelt:

bis 11.8. Pfrin. Haufner-Lingoth aus Untergruppenbach, Telefon 70744

12.8. – 2.9. Pfarrer Schwenk aus Talheim, Telefon 07133/4292

Pfarramt

Pfarrstelle vakant

Kirchgasse 19, Tel. 253818, Fax 506696

E-Mail Pfarramt.Horkheim@elkw.de

Homepage www.ev-Kirche-Horkheim.de

Pfarramtsekretärin Julia Williams

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr
E-Mail Julia.Williams@elkw.de
Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann, Talheimer Str. 58,
Tel. 569551, E-Mail woerthmann@web.de
Kirchenpflege Nicole König, E-Mail Nicole.Koenig@elkw.de
Mesnerin Monika Lauer, Kontakt über Pfarramt
Paulus-Gemeindehaus, Nussäckerstr. 10, Tel. 9082866
Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. privat 266353
Montag und Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau 3

Sonntag, 1.8.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 14.8.

15.30 Uhr Eucharistiefeier pro seniore

Sonntag, 18.8.

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Kräuter

Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25

Donnerstag, 15.8.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Kräuter

Samstag, 17.8.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



Heilbronner Weg 17

Samstag, 10.8.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 11.8.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Dienstag, 13.8.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim
Monika Mainka und Karin Nüßlein
Mo., Mi. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr, Do., 15.00 – 18.00 Uhr
Tel. 741-4000 mit AB, Fax: 741-4099

E-Mail: smartinus.heilbronn@drs.de

Homepage: www.martinus-hn.de

Pastoralreferentin Cornelia Reus

Tel. 741-4004, E-Mail: cornelia.reus@drs.de

Administrator Pfr. Markus Pfeiffer

über Pfarrbüro St. Martinus (siehe oben)

Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist auch während der Ferienzeit unverändert zu den bekannten Öffnungszeiten besetzt.

Ihr Pfarrbüro-Team

Pfarrbücherei und Nord-Süd-Lädle

Auch unsere Pfarrbücherei und das Nord-Süd-Lädle machen Sommerferien. Deshalb ist der nächste Öffnungstermin erst wieder Mitte September. Bis dahin wünschen wir aus dem Pfarrbüro, unseren beiden Bücherei-Mitarbeiterinnen, dem Team des Nord-Süd-Lädles auch Ihnen, liebe Leserinnen und Lesern, eine schöne und erholsame Sommerzeit.

Wir hoffen, Sie haben sich mit Lesestoff und auch mit den Waren aus fairem Handel vor den Ferien gut eingedeckt.

Aktuelles

Segnung der Kräuter zum Fest Mariä Himmelfahrt

Am Donnerstag, 15. und Sonntag, 18.8. finden in Maximilian Kolbe und in St. Martinus die Gottesdienste zum Fest Mariä Himmelfahrt statt; dabei werden die mitgebrachten Kräuter gesegnet.

Familien-Barbecue entfällt

Das ursprünglich geplante Familien-Barbecue am 8. September muss leider abgesagt werden.

Kirchenwäsche Heilig-Geist-Kirche

Für die Kirchenwäsche, die in der Heilig-Geist-Kirche anfällt, suchen wir eine Person, die sich ab September gegen eine Aufwandsentschädigung um das Waschen und Bügeln kümmert. Es ist ca. alle zwei Monate eine Waschmaschine mit verschiedenen kleinen Tüchern sowie einem größeren Altartuch.

Weitere Infos geben wir Ihnen gerne im persönlichen Gespräch. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro per E-Mail oder Telefon.

Vereine – Parteien – Verbände

DRK-Kreisverband Heilbronn e.V.

Jetzt Blut spenden und gemeinsam die Versorgung im Sommer sichern

Ausgehend von einer 5-Tage-Woche werden in Deutschland täglich ca. 15.000 Blutspenden benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden! Aktuell zählt jede Blutspende!

Das DRK ruft zur Blutspende in den kommenden Tagen auf.

Nächster Termin:

Montag, 26.8.2024, von 14.00 bis 19.00 Uhr

Deutschordenhalle, Kapellenweg 25, Heilbronn-Kirchhausen

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter

www.blutspende.de/termine.

Bedingt durch das zunehmend sommerliche Wetter und die Feiertags- und Brückentagslage ist in den vergangenen Wochen die Bereitschaft zur Blutspende in Deutschland bereits spürbar zurückgegangen. Zu erwarten ist, dass durch die anstehenden Sommerferien die Spendenbereitschaft weiter sinkt.

Um auf diese enorme Herausforderung aufmerksam zu machen und neue Spenderinnen und Spender zu gewinnen, rufen die DRK-Blutspendedienste im Rahmen ihrer bundesweiten Kampagne „#missingtype – erst wenns fehlt, fälltts auf“ auch mit prominenter Unterstützung, u.a. mit Fußballnationalspieler Toni Kroos zur Blutspende auf. Besonders jetzt und in den nächsten Wochen zählt jede Blutspende, um einen Engpass in der Versorgung mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten zu vermeiden. Auch und besonders für Menschen, die erstmals eine Blutspende leisten möchten, sind die kommenden Wochen eine gute Gelegenheit, sich solidarisch zu engagieren und eine Karriere als Lebensretter zu starten.

Blut spenden? So einfach läuft:

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
 2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
 3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
 4. Kurzes, ärztliches Gespräch und kleine Laborkontrolle
 5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500 ml Blut, dauert nur 5 bis 10 Minuten
 6. Ruhepause und leckere Snacks im Anschluss an die Spende
- Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter 0800/1194911.

„Geselliges Tanzen“ Ü60 in Böckingen – Schnuppertermine

Haben Sie Lust zum Tanzen, aber keinen Tanzpartner? Der DRK-Kreisverband Heilbronn bietet immer dienstags von 14.30 bis 15.30 Uhr „Geselliges Tanzen“ an.

Geleitet wird der Kurs von Christiana Meisel (DRK-Tanzleiterin). Veranstaltungsort ist das Quartierszentrum Böckingen, Kirchsteige 5.

Das Repertoire umfasst unter anderem nationale und internationale Kreistänze und Linedance.

Ab dem 3.9.2024 können Interessenten den ganzen September über in den Kurs reinschnuppern.

Wir freuen uns über Ihre Anfrage oder Anmeldung beim DRK-Kreisverband Heilbronn, Susanne Hofmann-Sütterle, Tel. 07131/6236-24 oder per Mail unter s.suetterle@drk-heilbronn.de.

Alles auf einen Blick

Agentur für Arbeit Heilbronn

Der Arbeitsmarkt im Juli 2024/Arbeitslosigkeit steigt im Sommer weiter – Quote bei 4,5 Prozent

„Am Arbeitsmarkt spiegeln sich nicht nur die Konjunktur und die Auftragslage wider. Es gibt auch saisonale Effekte“, sagt Manfred Grab, der Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit, zur Lage auf dem Arbeitsmarkt. „Ebenso wie das winterliche Tief kennen wir diese Eintrübung im Sommer. Die Arbeitslosigkeit ist im Juli bei nahezu allen Personengruppen gestiegen, überdurchschnittlich deutlich aber bei den Jüngeren unter 25 Jahre. Viele haben ihre Ausbildung beendet und wollen im Berufsleben Fuß fassen. Wer aber nicht vom Ausbildungsbetrieb übernommen wird, meldet sich bei der Arbeitsagentur, um die Übergangszeit zu überbrücken und dann im September neu durchzustarten. Genauso verlässlich sinkt die Zahl bei den meist gut ausgebildeten Arbeitskräften nach dem Sommer wieder. Da in diesem Jahr der sonst übliche Frühjahrsaufschwung aber nahezu ausgeblieben ist, verzeichnen wir eine Arbeitslosigkeit, die deutlich höher ist als im letzten Jahr.“

Arbeitslosenzahl im Juli: + 321 auf 12.564
Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 1.627
Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: + 0,2 auf 4,5 Prozent

Arbeitslosigkeit

Im Juli steigt normalerweise die Arbeitslosigkeit saisonbedingt an. Das war in den vergangenen Jahren die Regel. So ist es auch in diesem Jahr. Ende des Monats sind im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn 12.564 Männer und Frauen ohne Job gemeldet. Das sind 321 mehr als im Juni. Die Arbeitslosenquote steigt um 0,2 auf 4,5 Prozent. Vor einem Jahr waren es noch 3,9 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch III sind im Statistikzeitraum 5.341 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem letzten Monat sind das 201 Personen mehr. Im Vergleich zum Vorjahr ist das ein Anstieg von 19,7 %.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist ebenfalls angestiegen. Die im Heilbronner Agenturbe-

zirk ansässigen Jobcenter registrieren im Juli 7.223 arbeitslose Menschen. Das sind 120 mehr als im Vormonat und 748 mehr als noch vor einem Jahr.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften im Arbeitgeberservice werden 614 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet. Das sind 172 mehr als vor einem Monat. Der Stellenbestand ist gegenüber Juni um 135 auf jetzt 3.058 angewachsen. Im Vorjahr betrug der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen 2.852.

Verlängerte Sommerpause im BiZ

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Heilbronn schließt in der Zeit von Montag, 5.8.2024 bis Donnerstag, 31.10.2024.

Viele Informationen rund um das Thema Arbeit und Ausbildung gibt es auch online unter www.arbeitsagentur.de.

Die Berufsberatungsfachkräfte stehen für individuelle Beratungen weiter zur Verfügung.

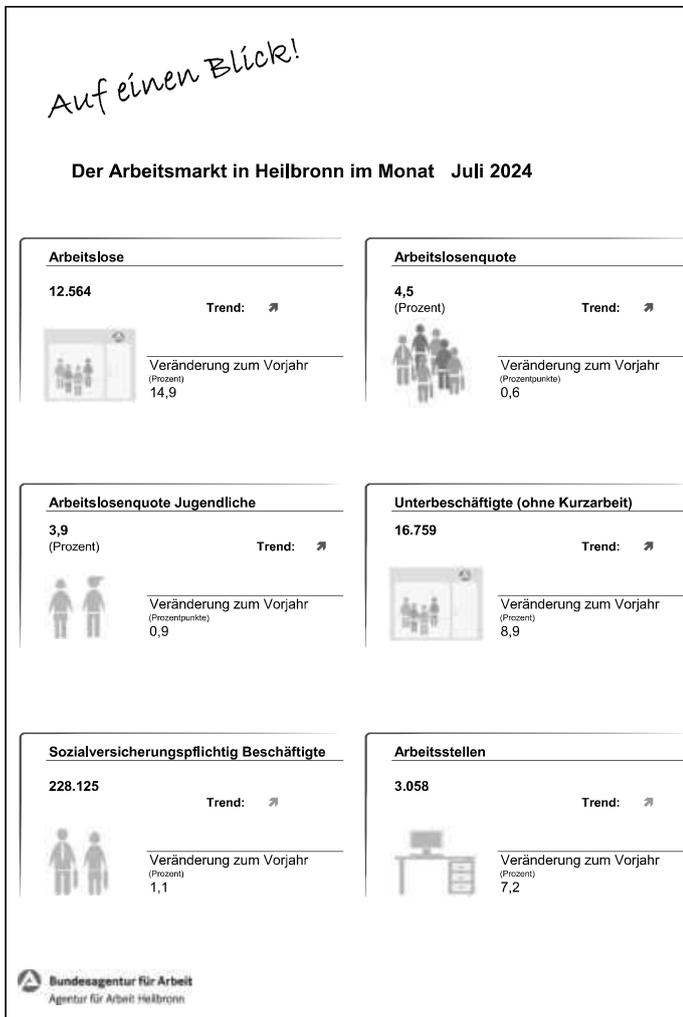
Für telefonische Auskünfte ist das Service-Center über die zentrale Rufnummer 0800/4555500 durchgehend von 8.00 bis 18.00 Uhr erreichbar.

WaldNetzWerk e.V.

Achtsames Waldbaden – Im Einklang mit der Natur So., 18. August, 14.00 – 17.00 Uhr

Das achtsame Waldbaden gehört zu den wirkungsvollsten Vorsorgestrategien gegen Stress und mentale Erschöpfung. Im Fokus dieser Veranstaltung steht dabei die spürbare Einwirkung der erholenden Waldluft auf unser gesundheitliches Wohlbefinden. Unter Anleitung des zertifizierten und erfahrenen Kursleiters für Waldtherapie Siegfried Hain erleben die Teilnehmer das Waldbaden hautnah und erhalten dabei praktische Anleitungen für eine bewusste Aktivierung der Sinneswahrnehmung. Zusätzlich gibt es interessante Informationen zum Waldbaden, auch Shinrin Yoku genannt.

Das Waldbaden findet in Heilbronn statt und kostet 30 Euro. Anmeldung online bis 13. August unter www.waldnetzwerk.org. Info unter info@waldnetzwerk.org und telefonisch unter 07131/994-1181. Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter www.waldnetzwerk.org zu finden.



So, 18. August, 14:00-17:00 Uhr Achtsames Waldbaden – Im Einklang mit der Natur



Das achtsame Waldbaden gehört zu den wirkungsvollsten Vorsorgestrategien gegen Stress und mentale Erschöpfung. Unter Anleitung des Kursleiters für Waldtherapie erleben die Teilnehmer das Waldbaden hautnah und erhalten dabei praktische Anleitungen für eine bewusste Aktivierung der Sinneswahrnehmung.

Kosten: 30 Euro

Anmeldung bis 13. August

**Für Erwachsene
in Heilbronn**

Info

WaldNetzWerk e.V. • Geschäftsstelle: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
Tel 07131 994-1181 • Fax 07131 994-831189 • info@waldnetzwerk.org •

Basisdemokratische Partei Heilbronn



Vortrag und Diskussion: Gefahren im www

Gefahren im Umgang mit dem Internet und einfache Lösungen
Referent: Sven Kertzel, 49, Gebietsverkaufsleiter
Cyberkriminalität ist längst kein Einzelfall mehr, täglich gibt es Hackerangriffe, Datendiebstahl, Datenverlust oder auch Betrügereien durch Identitätsdiebstahl.

Oft sind uns die Gefahren nicht bewusst oder wir glauben, es wird uns schon nicht passieren. Dem Referenten, in Führungsposition bei einer international agierenden Firma tätig, ist Sicherheit im Umgang mit dem Internet ein tägliches Thema.

Termin: **Samstag, 17. August 2024**, 19.00 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr)

Ort: Ristorante Pizzeria da Peppe, Neckarstraße 54, 74348 Lauf-
fen am Neckar, Eintritt ist frei.

Um Anmeldung wird gebeten: anmeldung@diebasis-hn.de.

Kontakt zum Kreisverband: post@diebasis-hn.de

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e.V.

Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter/-innen des Ambulanten Hospizdienstes Heilbronn e.V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo besprochen.

Am **Mittwoch, 14.8.2024 von 17.30 bis 19.30 Uhr** findet der nächste Trauerspaziergang statt.

Treffpunkt: **Bushaltestelle „Trappensee“** (neben dem Biergarten Trappensee, Adresse: Jägerhausstraße 159, 74074 Heilbronn)

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung.

Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich, für Informationen können Sie uns gern unter Tel. 0176/84657258 kontaktieren.

Veranstaltungen

Vielfältiges Literaturhaus-Programm von September bis Dezember

Lesungen mit Ohde, Utlü, Othmann und anderen

Nach einer kurzen Sommerpause im August geht es am Literaturhaus im September mit einem abwechslungsreichen Programm weiter. Neben etablierten und vielfach ausgezeichneten Autorinnen und Autoren wie Deniz Ohde und Deniz Utlü werden wie gewohnt auch aufstrebende „Newcomer“ im Trappenseeschlösschen aus ihren Werken lesen. Musikalische und szenische Darbietungen runden das Veranstaltungsprogramm ab.

Das letzte Jahresdrittel beginnt am Literaturhaus mit einem unterhaltsamen Eröffnungswochenende: Am Samstag, 7. September wird die Stele des im Trappensee verankerten Ludwig Pfau-Denkmal mit Oliver Maria Schmitt und der Band Wannernstern eröffnet; am Sonntag, 8. September, ist im Rahmen der Reihe „Debüt am See“ Ann Kathrin Ast am Literaturhaus zu Gast.

In der darauffolgenden Woche liest Şehnaz Dost aus ihrem Debütroman „ruh“ (15.9.); ihre literarischen Debüts stellen außerdem Nora Schramm (20.10.) und Mirriane Mahn (17.11.) im Literaturhaus vor.

Im Rahmen der Aktion StadtLesen 2024 finden zwischen dem 26. und 29. September Lesungen mit Oliver Maria Schmitt, Anton Knittel, Thomas Lang und Nicolai Köppel auf dem Heilbronner Marktplatz statt.

Im Oktober lesen u.a. Deniz Ohde (1.10.) und Volker Demuth (10.10.) im Literaturhaus. Laura Cwiertnia und Alexander Estis sprechen am 23.10. im Rahmen des Literatursommers Baden-Württemberg über Demokratie und Meinungsfreiheit. Interessante und bewegende Einblicke verspricht die Lesung „Landschaften der Ukraine“ mit der ukrainischen Schriftstellerin, Übersetzerin und Journalistin Natalka Sniadanko (30.10.).

Peter Blickle (8.11.), Deniz Utlü (11.11.), Hasnain Kazim (18.11.) und Jo Lendle (28.11.) gastieren im November im Literaturhaus, im Dezember liest Ronya Othmann im Trappenseeschlösschen (5.12.).

Das Literaturhaus kooperiert wieder mit Heilbronner Kulturinstitutionen: In Kooperation mit dem Lehrerseminar liest am 9.10. der Liedermacher, Dichter und Schriftsteller Stephan Krawczyk aus seinem Werk „Gelöste Stimmen“; zu Ehren des 85. Geburtstages des Schriftstellers Volker Braun finden am 26.10. und 8.12. zwei Lesungen im Theater Heilbronn (BOXX) statt. Im Rahmen der Reihe „Flexen mit ...“ sind am 15.11. der Sänger Bosse und am 6.12. Mirna Funk und Alexander Estis auf dem Theaterschiff zu Gast. In Kooperation mit dem Haus der Familie Heilbronn bietet das Literaturhaus weiterhin regelmäßig Veranstaltungen für Kinder an (20.9., 11.10., 22.11. und 13.12.)

Zur Vielfalt des Veranstaltungsprogramms tragen zudem das Gastspiel der Lesebühne Get Shorties (11.10.), die Vorstellung der SWR-Bestenliste (26.11.) und Hubert Klöpfers Präsentation seines Gedichtkalenders für das Jahr 2025 (12.12.) bei. Außerdem wird sich das von der Dieter-Schwarz-Stiftung geförderte Projekt „WORTSTATT Heilbronn im Dialog“ weiter im Rahmen von Schreibwerkstätten, Workshops, Diskussionen und Vorträgen und in Kooperation mit Schulen, Hochschulen und anderen Bildungseinrichtungen mit Sprache und interkultureller Literatur beschäftigen. Der neue Programmflyer liegt vor und in der Stadt an den üblichen Stellen aus. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen des Literaturhauses gibt es auf der Website literaturhaus.heilbronn.de; Tickets unter diginights.com/literaturhaus.

Ausstellung „Denkanstöße – Kunst oder Müll?“

Die Ilsfelder Revierförsterin Maike Muth hat aus illegal im Wald entsorgten Abfällen Kunstobjekte angefertigt. Diese kehren jetzt mit der Wanderausstellung „Denkanstöße – Kunst oder Müll?“ in den Wald zurück: Ab Donnerstag, 8. August, sind die Fundstücke, deren Materialien Muth bei ihrer täglichen Arbeit entdeckte, im Heilbronner Stadtwald auf der Waldheide zu betrachten.

Die offizielle Eröffnung in Anwesenheit der Künstlerin findet am Donnerstag, 8. August, um 17.00 Uhr auf dem Waldheide-Parkplatz statt. Anschließend können die 13 Objekte bis Sonntag, 15. September, am Wegesrand des überwiegend asphaltierten Waldheide-Spazierwegs besucht werden. Aufgrund der Topografie sowie des asphaltierten Weges ist die Freiluft-Ausstellung allwetter- und kinderwagentauglich.

Provokative Objekte zum Umgang mit der Natur

Für die meisten Menschen, die gerne im Wald unterwegs sind, ist wild entsorgter Müll ein Ärgernis. Schon von Berufs wegen beschäftigt sich auch Maike Muth mit diesem Thema. Die Ilsfelder Revierförsterin hat dabei ihren eigenen Weg gefunden, mit diesem Problem umzugehen und Menschen für die Fragen zu sensibilisieren, die sich in diesem Zusammenhang stellen. Die Fundstücke, die sie bei ihrer täglichen Arbeit im Wald entdeckt, gruppiert sie zu Kunstobjekten und kombiniert ihre teils provokativen Exponate mit Fragen nach unserem Umgang mit der Natur.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –

Anzeige



Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe • Der Paritätische



Essen auf Rädern
Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn
☎ 07131 649390
🌐 www.paritaet-hn.de

Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt
Gäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn
☎ 07131 6493916
🌐 www.paritaet-hn.de

- In guten Händen -